

Objekte / Dokumente

## Churer Todesbilder, Gefach Nr. 09

TB.8



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Churer Todesbilder, Gefach Nr. 09
<b>Datum</b>	1543
<b>Name der Person / Organisation</b>	Mensa Episcopalis Curiensis
<b>Verzeichnungsstufe</b>	
<b>Institution</b>	Domschatzmuseum Chur

### Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	Gefach einer Fachwerkwand. Oberes Register.; Linke Bildhälfte: Szene des Grafen (15). Vorlage: Holzschnitt Der Edelmann nach Hans Holbein d. J., vor 1526.; Rechte Bildhälfte: Szene des Domherrn (16). Vorlage: Holzschnitt Der Domherr nach Hans Holbein d. J., vor 1526.; Der Kampf des Grafen mit der Todesfigur findet vor einem landschaftlichen Hintergrund statt, die Begegnung des Domherrn mit dem Skelett vor einer Kirche. Die beiden dem Tod geweihten Ständevertreter sind einander zugewandt. Eine dreiteilige Säule trennt die Szenen. Die Todesbilder wurden um 1543 an eine Korridorwand im 1. OG des Bischöflichen Schlosses in Chur gemalt.
<b>Technik / Material</b>	Ausfuchung: Bruchsteinmauerwerk, verputzt.; Maltechnik: Grisailen, vermutlich Temperamalerei.
<b>Material</b>	Farbe, Gestein
<b>Masse</b>	114,5 x 135 cm (Höhe x Breite)
<b>Inschrift / Unterschrift</b>	Brett mit Inschrift Nr. 8.; Linke Hälfte: ECCE APPROPINQVAT HORA. MAT XXVI.
<b>Medientyp</b>	Objekt, Bild
<b>Kategorie</b>	Kunstwerk
<b>Art</b>	Wandbilder / Wandmalereien

### Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Domschatzmuseum Chur
-----------------	----------------------

### Weitere Informationen

<b>Signatur / Identifikationsnummer</b>	TB.8
<b>Nachweis / Literatur</b>	Weber Gaby: Die Todesbilder im Bischöflichen Schloss in Chur, Basel 2020, (S. 215-219).

**Rechte und Zugang**

**Benutzbarkeit**

---